

PRALLBALKEN PRALLWÄNDE



- Prallbalken
- System-Prallbalken
- Modul-Bausteine
- Fächerprallwand

Prallbalken

Die Prallbalken von Pucest zeichnen sich durch ihre hohe Verschleißfestigkeit aus, die auf dem Pucest-Material basiert. Aufgrund dieser Materialeigenschaften weisen die Prallbalken ein hervorragendes Abriebverhalten auf.

Ein integriertes Befestigungssystem mit Pucest T-Bolzen oder Gewindeeinsätzen ermöglicht den schnellen und einfachen Austausch einzelner Balken. Neben der Reduzierung der Lärmemission, können durch Wahl des Profiltyps (Sägezahnwinkel) auch Stellen mit ungünstigem Aufprallwinkel kompensiert werden, die sonst einem sehr hohen Verschleißaufkommen unterliegen. Die kinetische Energie wird durch das elastische PUCEST Material mit einer hohen Rückstellkraft gedämpft.

Die Prallbalken sind mit einer integrierten Befestigungsschiene versehen.

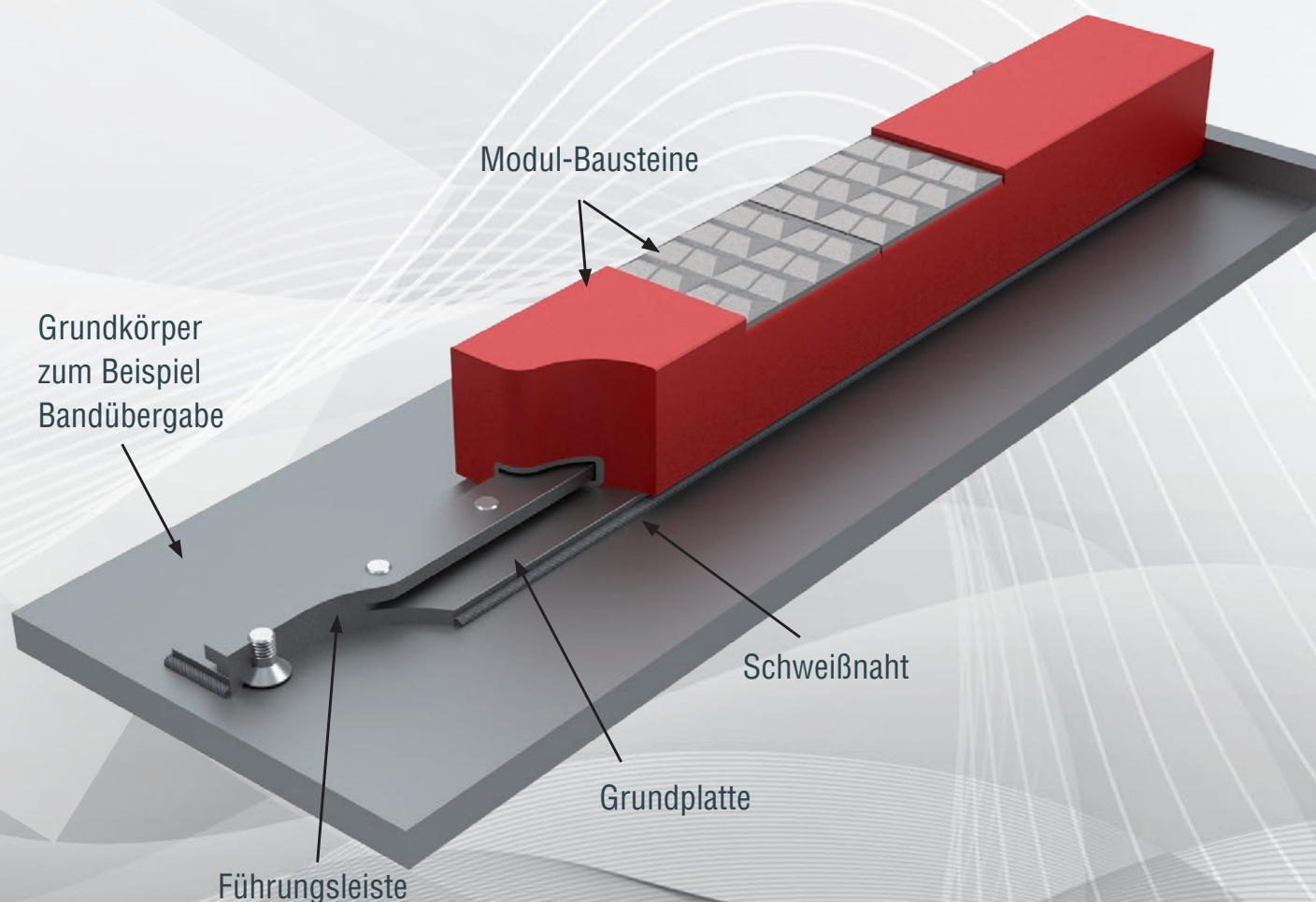


System-Prallbalken

Die PUCEST Systemprallbalken bestehen aus modularen Bausteinen, die auf Führungsleisten angebracht sind. Sie können als komplette Baugruppe verbaut werden. Die Systemprallbalken werden in jeder gewünschten Länge geliefert und können entweder aus Vollmaterial (PUCEST 65° Shore) oder mit einer Hartmetalloberfläche ausgestattet werden.

Letztere eignen sich besonders für Bereiche mit starkem Prallverschleiß. Ein großer Vorteil des Systems ist, dass verschlissene Bausteine einzeln ausgetauscht werden können, was die Lebensdauer des gesamten Systems verlängert.

Die Baugruppen bestehen aus Modul-Bausteinen, einer Grundplatte und einer Führungsleiste für die Modul-Bausteine, die auf die Grundplatte aufgeschraubt wird.

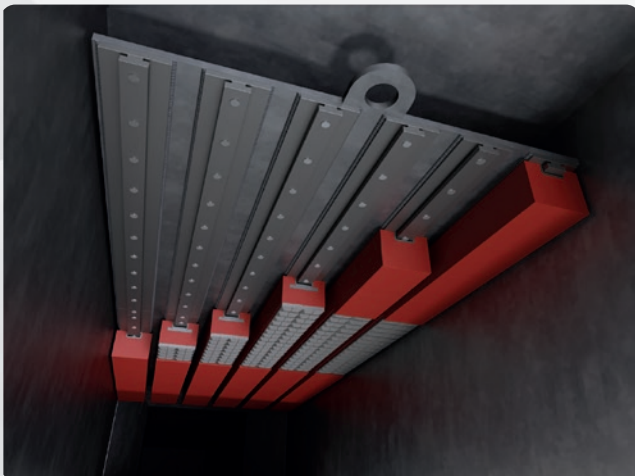


System-Prallbalken

Die System-Prallbalken werden als komplette Baugruppe mit Modul-Bausteinen, Führungsleiste und Grundplatte in jeder Länge geliefert.

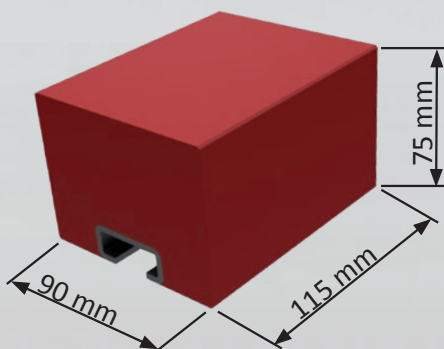
Die Baugruppen können variabel mit Modul-Bausteinen aus Vollmaterial PUCEST 65° Shore, und mit Modul-Bausteinen mit einer Hartmetalloberfläche ausgestattet werden. Die Modul-Bausteine mit Hartmetalloberfläche können an Stellen mit höchsten Prallverschleiß angeordnet werden.

Somit werden auch Stellen mit ungünstigem Aufprallwinkel kompensiert, die sonst sehr schnell verschleiben.

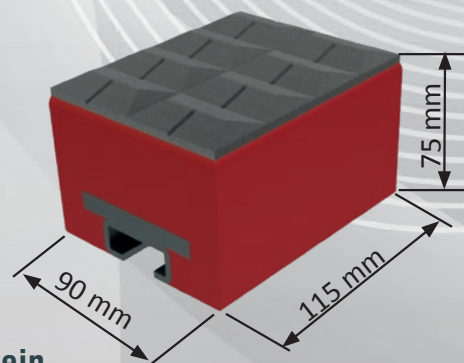


SYSTEM

Variable Anordnung von unterschiedlichen System-Prallbalken als Modul-Bausteine auf Führungsleisten, die als komplette Baugruppe im Bauteil verschraubt oder verschweißt werden können.



**Modul-Baustein
PUCEST**



**Modul-Baustein
PUCEST mit
Hartmetalloberfläche**

System-Prallbalken

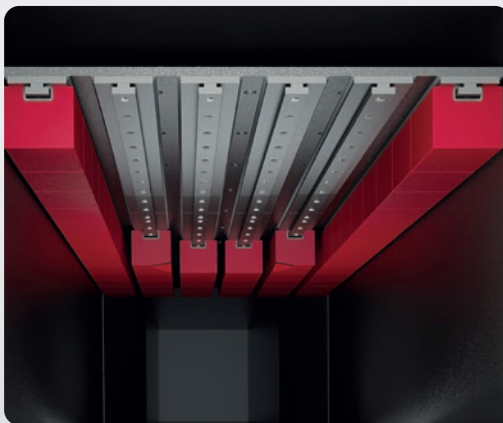
PRINZIP DES KOSTENGÜNSTIGEN AUSTAUSCHS VON PUCEST SYSTEM-PRALLBALKEN



Die eingebauten PUCEST System - Prallbalken



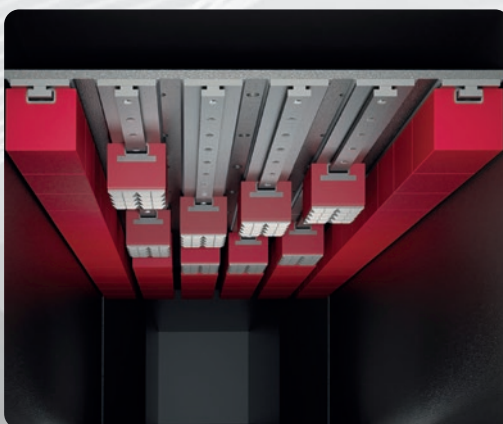
Die Modul-Bausteine im Einsatz



Die Modul-Bausteine im verschlissenen Zustand



Die verschlissenen Modul-Bausteine werden herausgenommen...



An den Stellen mit dem höchsten Verschleiß können Hartmetall Modul-Bausteine eingesetzt werden

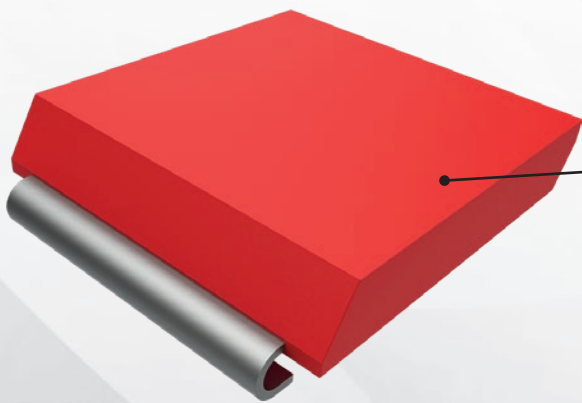


Die neuen Hartmetall Modul-Bausteine sind eingebaut

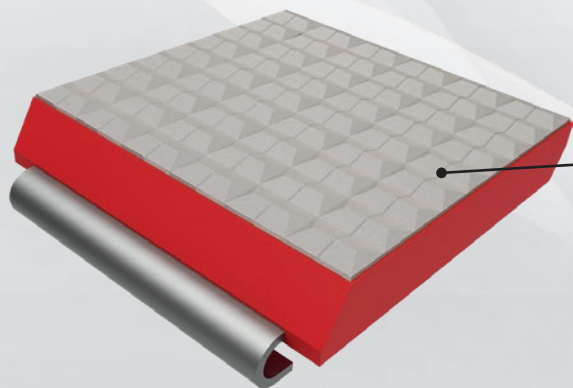
Fächerprallwand

Die PUCEST Fächerprallwand besteht durch einfache Montage einzelner Module an Halteleisten. Diese Module werden Schritt für Schritt montiert. Eine Puffer- und Klemmleiste sorgt für zusätzliche Sicherheit und Stabilität der PUCEST Fächerprallwand.

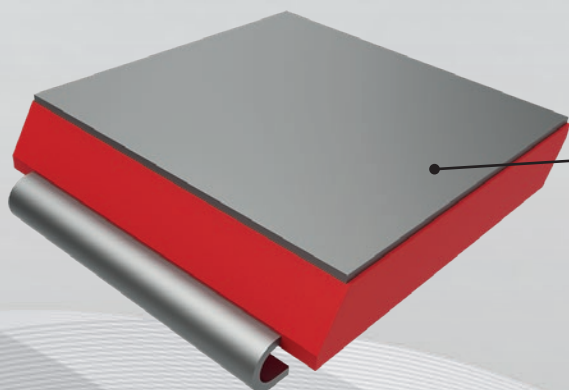
Die Kombination der kostengünstigen PUCEST PU 65° ShA Platte mit hochverschleißfesten Hartmetall- und Stahlplatten für höhere Verschleißanforderungen bringt Ihnen erhöhte Standzeiten bei gleichzeitig sinkenden Kosten.



**PUCEST PU
Fächerprallwand Modul**



**PUCEST Hartmetall
Fächerprallwand Modul**



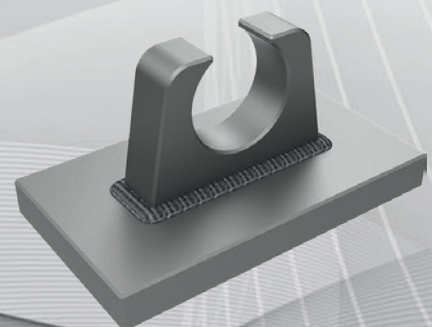
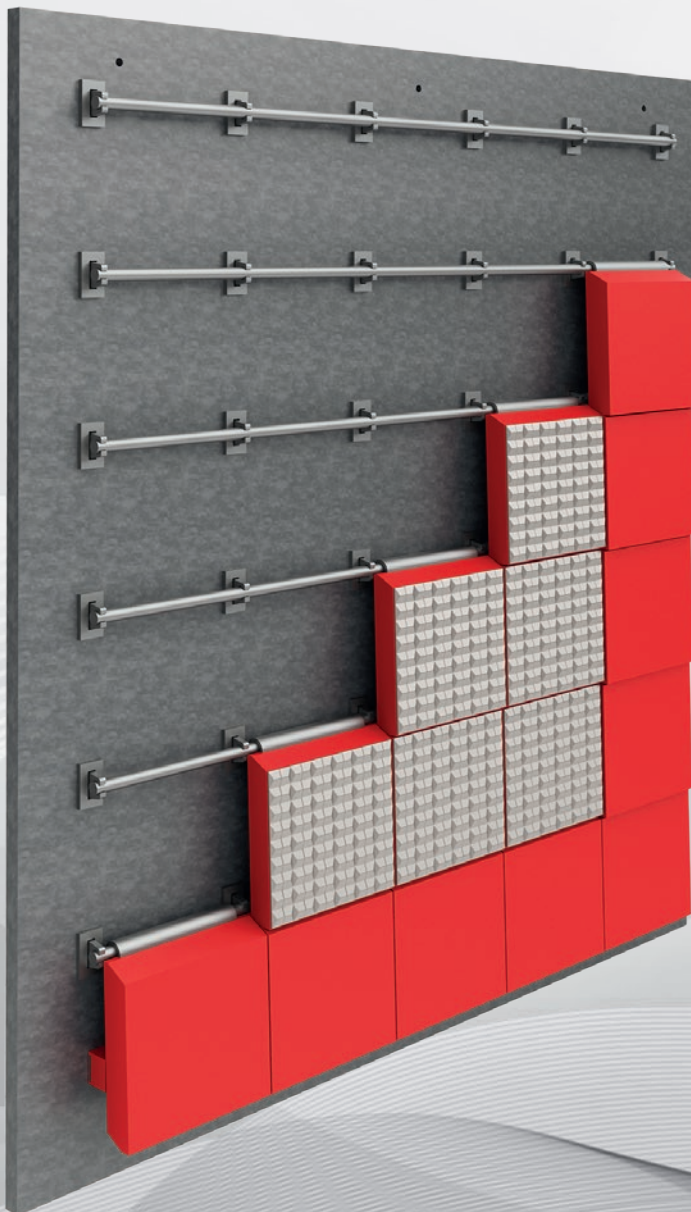
**PUCEST Stahl
Fächerprallwand Modul**

Fächerprallwand

Zeit und Geld gespart

Durch einfachen Austausch verschlissener Elemente bei geringstem Zeitaufwand entstehen kaum Instandhaltungs- und Wartungskosten.

Die einzigartige Kombination der außergewöhnlichen Materialeigenschaften von PUCEST PU, Stahl und Hartmetall sorgt für hohe Verschleißstabilität und eine deutliche Lärmreduzierung durch die schalldämmenden Eigenschaften von PUCEST PU. Gleichzeitig verlängern sich Ihre Anlagen-Standzeiten mit dem Mehrwert deutlich geringerer Wartungs- und Instandhaltungskosten.



PUCEST protect GmbH

Im Höning 11
D-63820 Elsenfeld

Tel. +49 6022 26401-0
Fax +49 6022 26401-20
E-Mail: info@pucest.com
<https://pucest.de>

